

**Berechnungsschema zur Ermittlung des Stundenverrechnungssatzes für einen Facharbeiter**

01.05.2024	Neue Bundesländer			
	Zuschlag	€/h		
Gesamtтарифstundenlohn		23,56		
vermögenswirksame Leistungen		0,00		
Festbetrag/h		0,00		
<b>Basislohn</b>		<b>23,56</b>		
lohngebundene Kosten <sup>1</sup>	78,55%	18,51		
Lohnnebenkosten <sup>2</sup>	12,00%	2,83		
Weitere Gemeinkosten <sup>3</sup>	.... %	....		
<b>Selbstkosten</b>		....		
Wagnis und Gewinn <sup>4</sup>	.... %	....		
<b>Stundenverrechnungssatz netto</b>		....		

*Beispielrechnung*Anmerkungen

1) Der Prozentsatz für die lohngebundenen Kosten wurde auf Basis von Durchschnittswerten für Variablen der Soziallöhne und Sozialkosten für 2024 ermittelt. Der Satz ist betriebsindividuell anzupassen!

2) Der Prozentsatz für die Lohnnebenkosten unterliegt einer hohen Schwankungsbreite je nach Einzugsgebiet des Unternehmens. Hier: 12% ist ein aus Vereinfachungsgründen angenommener Satz, der unbedingt den individuellen betrieblichen Gegebenheiten angepasst werden muss. Mit der schematischen Anhebung 2023 von 10% auf 12% werden die veränderten Regelungen für Verpflegungsmehraufwendungen und Wegezeitentschädigung abgebildet.

3) Der Prozentsatz für die Weiteren Gemeinkosten als Zuschlag auf den Basislohn ist betriebsindividuell zu ermitteln. Der Zuschlagsatz reduziert sich als Umlage auf den Lohn in den Fällen, in denen ein Teil der Gemeinkosten bereits über eine Vorabumlage auf Material und Fremdleistungen verrechnet wird.

4) Für Wagnis und Gewinn ist der Prozentzuschlag auf die Selbstkosten betriebsindividuell zu berechnen!